



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*¡Haz esto, pero no hagas eso!*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



## III.B.23

Unterrichtsmagazin – Gramática

# ¡Haz esto, pero no hagas eso! Den bejahten und den verneinten Imperativ im Kontext einer Hausparty einüben (ab Klasse 9)

Julia Pandtle, Marbach a. N., und Iris Zellner, Balingen  
Illustrationen von Julia Lenzmann, Stuttgart



© RAABE 2020

© Jacob Lund/AdobeStock

„Endlich sturmfrei! Also kann die Party steigen. Doch bis dahin ist noch so viel zu tun! All die Aufgaben müssen verteilt und all die Regeln beachtet werden.“ – Während der Organisation einer fiktiven Hausparty setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit dem bejahten und dem verneinten Imperativ auseinander. Dabei wird ersterer wiederholt und letzterer neu eingeführt. Dies geschieht auf Basis des selbstentdeckenden Lernens und mithilfe differenzierter Übungen.

---

### KOMPETENZPROFIL

<b>Klassenstufe/Lernjahr:</b>	9 (G8), 10 (G9), 12 (Berufliches Gymnasium); ab 2. Lernjahr
<b>Dauer:</b>	4–5 Unterrichtsstunden
<b>Kompetenzen:</b>	1. Verfügen über sprachliche Mittel/Grammatik: bejahter / verneinter Imperativ, 2. Sprechen und Schreiben: sich über die Organisation einer Hausparty austauschen
<b>Thematische Bereiche:</b>	Grammatik: Aufforderungen/Verbote, Jugendliche: Hausparty
<b>Material:</b>	Bildimpulse, Selbstlernbögen, Tandembögen, (differenzierte) Übungsblätter

---

## Sachinformationen

Der **Imperativ** ist ein grundlegendes Ausdrucksmittel des Spanischen. Er gehört – neben Indikativ, *subjuntivo* und Konditional – zu den vier Modi des spanischen Verbs. Mit dem **Imperativ** (lateinisch *imperare* ‚befehlen‘) werden Aufforderungen und Befehle (z. B. *Limpia la casa después de la fiesta*) beziehungsweise Verbote (*No bebáis alcohol en la fiesta*), außerdem Vorschläge oder Ratschläge (*Si queréis divertirnos, poned música*) formuliert. Der **bejahte Imperativ** der **zweiten Person** wird vom Stamm des Indikativs Präsens abgeleitet. Der **verneinte Imperativ** hingegen bedient sich der Formen des *presente de subjuntivo*. Hinsichtlich der **3. Person** (*usted/ustedes*) müssen sowohl für den bejahten als auch für den verneinten Imperativ die Formen des *subjuntivo* herangezogen werden. Die vorliegende Unterrichtssequenz berücksichtigt die unterschiedlichen Bildungsweisen des bejahten und verneinten Imperativs und behandelt die zweite und dritte Person. Nicht eingegangen wird auf die erste Person (Plural) (*Bailemos*) (Hortativ).

## Didaktisch-methodisches Konzept

### Zur Lerngruppe und zur thematischen Einbettung

Die Unterrichtseinheit richtet sich an Schülerinnen und Schüler<sup>1</sup> **im oder ab dem 2. Lernjahr**. Als **bekannt** vorausgesetzt werden dabei der **bejahte Imperativ** und die Formen des ***presente de subjuntivo***. Ersterer kann jedoch im Rahmen der Einheit auch neu eingeführt und mithilfe des Selbstlernbogens (**M 3**) erarbeitet werden. Eine Möglichkeit zur Anknüpfung an die Grammatik gängiger Lehrwerke für Spanisch (als dritte oder spätbeginnende Fremdsprache) an allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien besteht bei *Encuentros 3000/2* und bei *¡Adelante! Curso Esencial* (vgl. Lehrwerksbezug). Bei *Encuentros 3000/2* ist zu beachten, dass in *Unidad 2* zunächst der verneinte Imperativ und anschließend der *subjuntivo* als Modus eingeführt werden. Die vorliegende Einheit sieht jedoch die umgekehrte Reihenfolge vor, damit die Schüler die Formen des verneinten Imperativs nicht isoliert lernen, sondern diese mit dem *presente de subjuntivo* in Verbindung bringen. Die Unterrichtssequenz kann jedoch auch **lehrwerksunabhängig** durchgeführt werden.

### Zu den Lernzielen und Kompetenzen

Die Lernenden festigen die Formen des **bejahten Imperativs der 2. und 3. Person**. Außerdem kennen und üben sie die Formen des **verneinten Imperativs der 2. und 3. Person**. Abschließend wälzen die Lernenden sämtliche Imperativformen der 2. Person Singular und Plural in einer Transferaufgabe kreativ um. Demnach ist der Erwerb der **grammatischen Kompetenz** Schwerpunkt der Einheit. In Verbindung mit dem kommunikativen Rahmen „Hausparty“ werden zudem das **Sprechen** und das **Schreiben** gefördert.

### Zur Vorgehensweise

Zum **Einstieg** wird mit einem Farbfoto (**M 1**) der kommunikative Rahmen „Hausparty“ etabliert. Dieser dient als roter Faden und stellt eine Anbindung an die Lebenswelt der Schüler dar. Er leitet sie durch die gesamte Unterrichtseinheit. Im weiteren Verlauf der **1./2. Stunde** wird der **bejahte Imperativ**, abgestimmt auf die Vorkenntnisse der Lerngruppe, ausführlich oder in Kurzform aufgefrischt. Dies geschieht mit einer Übung, in der die Lernenden Aufgaben zur Organisation einer

<sup>1</sup> Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im weiteren Verlauf nur noch „Schüler“ verwendet.

Hausparty verteilen (**M 2**), sowie, bei Bedarf, mit einem Selbstlernbogen (**M 3**) und mit einer kooperativen Übung zur Bildung des bejahten Imperativs (**M 4**). Zu Beginn der **3./4. Stunde** wird der **verneinte Imperativ** mithilfe von Verbotsschildern hergeleitet, die das Thema „Hausparty“ aufgreifen (**M 5**). Die Schüler erarbeiten die Bildung und die Verwendung des verneinten Imperativs anhand eines Selbstlernbogens (**M 6**). Auf den verneinten Imperativ der 3. Person wird in **M 6** sowie bei Aufgabe 2 in **M 7** eingegangen. Auf eine Vertiefung des *imperativo* der 3. Person wird in dieser Unterrichtssequenz jedoch verzichtet, da die Formen von *usted/ustedes* bei der Organisation einer Hausparty wenig authentisch wirken. Die mündlichen und schriftlichen Übungen in **M 8** und **M 9** vertiefen die Bildung des (verneinten) Imperativs und stellen eine weitere Vorentlastung der Transferaufgabe (**M 10**) dar. In der abschließenden **5. Stunde** folgt die kreative Aufgabe (**M 10**): Die Lernenden verfassen einen Dialog mit Aufforderungen und Verboten der Eltern in Bezug auf ihre Hausparty und verwenden damit sowohl Formen des bejahten als auch des verneinten Imperativs.

### Zu den Methoden und Materialien

Die Unterrichtssequenz berücksichtigt mit der **Schüler- und Handlungsorientierung** wesentliche Prinzipien des modernen Fremdsprachenunterrichts. Diese Grundsätze werden durch **abwechselnde Sozialformen** und den Einsatz **verschiedener dezentraler Gesprächsformen, mehrerer binnendifferenzierter Materialien** sowie durch das Einüben **alltagsnaher Gesprächssituationen** realisiert. In der Einheit kommen die Sozialformen Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit, Unterrichtsgespräche und Schülervorträge zur Anwendung. Die Methoden *Think-Pair-Share* (**M 1**), Kugellager (**M 4**) und wachsende Gruppe (**M 10**) garantieren die Aktivierung aller Lernenden sowie einen hohen Sprachumsatz. Zudem werden Materialien bereitgestellt, die verschiedene Schwierigkeitsgrade aufweisen und auf unterschiedliche Lerngeschwindigkeiten Rücksicht nehmen (**M 7, M 8, M 9**). Mit Selbstlernbögen, Tandembögen und weiteren Materialien zur Selbst- und Partnerkontrolle wird ferner das eigenverantwortliche und kooperative Lernen geschult (**M 3, M 4, M 6, M 7, M 8, M 9**).

### Lehrwerksbezug

Eine Anknüpfung an die Grammatik der gängigen Lehrwerke für Spanisch (als dritte oder spätbeginnende Fremdsprache) an allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien ist zum Beispiel möglich bei:

- *Encuentros 3000/2, Unidad 2*
- *¡Adelante! Curso Esencial, Unidad 6 / Módulo gramatical 1*



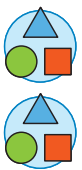
## Auf einen Blick

### 1./2. Stunde

- Thema:** El imperativo afirmativo / dar órdenes
- M 1** **Una fiesta en casa** / Erschließen des kommunikativen Rahmens mithilfe eines Fotos
- M 2** **¡Haz esto! – Organizar una fiesta dando órdenes** / Wiederholen des bejahten Imperativs bei der Vorbereitung einer Hausparty
- M 3** **¡Haz esto! – El imperativo afirmativo (repaso)** / Selbstlernbogen: Wiederholen der Besonderheiten des bejahten Imperativs
- M 4** **¡Haz esto! – Practicar el imperativo afirmativo** / Imperativ-Kärtchen: Festigen des bejahten Imperativs
- Benötigt:**
- OH-Projektor bzw. Beamer/Smartboard
  - Kopie bzw. digitale Fassung von M 1, M 3, M 4
  - ggf. Wörterbücher bzw. Smartphones/Tablets für M 2
  - Schneidemaschine bzw. Schere für M 4
  - ggf. Ball (siehe Hinweise zu M 4)

### 3./4. Stunde

- Thema:** El imperativo negativo / prohibir cosas
- M 5** **¡No hagas eso! – Reconocer prohibiciones** / Herleiten des verneinten Imperativs mithilfe von Symbolen
- M 6** **¡No hagas eso! – El imperativo negativo** / Selbstlernbogen: Erarbeiten des verneinten Imperativs
- M 7** **¡No hagas eso! – Practicar el imperativo negativo** / Bearbeiten differenzierter Übungen zur Selbstkontrolle
- M 8.1** **¡No hagas eso! – Tándem** / Tandembogen zum verneinten Imperativ
- M 8.2** **¡No hagas eso! – Tándem (versión más simple)** / Tandembogen zum verneinten Imperativ (vereinfacht)
- M 9** **¡Haz esto, pero no hagas eso! – Practicar el imperativo afirmativo y negativo** / Bearbeiten differenzierter Übungen zur Selbstkontrolle
- Deberes:** (alternativamente) M 9
- Benötigt:**
- OH-Projektor bzw. Beamer/Smartboard
  - Kopie bzw. digitale Fassung von M 5 und M 6
  - Lösungsblatt zu M 7 und M 9



## 5. Stunde

**Thema:** El imperativo afirmativo y negativo / dar órdenes y prohibir cosas para organizar una fiesta

**M 10** **Una fiesta en casa – Redacción de un diálogo** / Transfer: Verfassen eines Dialogs mit Imperativen zum Thema „Hausparty“

**Deberes:** En caso necesario, corregir el diálogo.





**Benötigt:**

- OH-Projektor bzw. Beamer/Smartboard
- ggf. Wortschatz / Redemittel und Ergebnisse der vorangehenden Stunden (vgl. z. B. M 1, M 2, M 5)
- ggf. Wörterbücher bzw. Smartphones/Tablets

### Minimalplan

In leistungsstarken beziehungsweise grammatikfesten Klassen kann die Bearbeitung der Materialien **M 3** und **M 4** entfallen. Bei der Einübung des verneinten Imperativs besteht ferner die Möglichkeit, aus den Arbeitsblättern **M 7**, **M 8.1**, **M 8.2** und **M 9** eines oder mehrere auszuwählen beziehungsweise nach Leistung oder Arbeitstempo zu differenzieren. Dabei ist zu beachten, dass die Materialien, entsprechend der Progression, vom Leichten zum Schweren angeordnet sind. Weiterhin ist es möglich, mit **M 4** und **M 8.1** oder **M 8.2** den Schwerpunkt „Sprechen“ zu setzen. Am Ende der Einheit kann schließlich die szenische Darstellung der Dialoge (**M 10**) verkürzt werden, indem die Übungs- beziehungsweise die Präsentationsphase in den wachsenden Gruppen entfällt. Insgesamt wäre zudem eine Reduktion der Einheit auf den verneinten Imperativ möglich.

### Erklärung zu Differenzierungssymbolen

	<p>Finden Sie dieses Symbol in den Lehrerhinweisen, so findet Differenzierung statt. Es gibt drei Niveaustufen, wobei nicht jede Niveaustufe extra ausgewiesen wird.</p>	
 einfaches Niveau	 mittleres Niveau	 schwieriges Niveau



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*¡Haz esto, pero no hagas eso!*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

